

Erneute Attacken auf unsere Webseite

In eigener Sache

Unsere treuen Leser werden festgestellt haben, dass wir erneut für etwas mehr als einen Tag offline waren, und dass wir auch danach immer wieder einmal einen verlangsamten Zugriff auf unsere Seite zu beklagen haben.

Leider sind wir wieder in grossem Massstab von Hackern angegriffen worden, indem unsere Seite gezielt und koordiniert von abertausenden von Rechnern gleichzeitig mit Anfragen überschwemmt wurde, so dass die Server unseres Providers zusammenzubrechen drohten und deshalb die Seite vom Provider gesperrt wurde. Und diese so genannten DDoS-Attacken (Distributed Denial of Service-Attacken) halten leider an!

Offensichtlich gibt es namhafte Kräfte, die unsere Informationsarbeit gezielt torpedieren wollen, denn solche Angriffe erfordern einen sehr beachtlichen Aufwand.

Dementsprechend ist es auch eine aufwendige und informationstechnisch anspruchsvolle Aufgabe, solche Angriffe soweit als möglich zu parieren. Ich kann aber unserer Leserschaft versichern, dass unsere kompetenten Techniker mit Hochdruck daran arbeiten, gute und möglichst sichere Lösungen für unsere Seite zu etablieren. Dazu muss ein recht grosser Aufwand getrieben werden, und das braucht einfach auch eine gewisse Zeit. In diesem Sinne erbeten wir und hoffen wir auf das Verständnis unserer Leserinnen und Leser.

Gerne aber bekräftigen wir hier nochmals deutlich:

Wir lassen uns nicht kleinkriegen, wir machen weiter!

Viele positive Rückmeldungen zeigen uns auch, dass unsere Arbeit sehr geschätzt wird.

Für das vielfältige und stark überwiegend positive Feedback möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei unserer treuen Leserschaft herzlichst bedanken.

*Gerne auch wiederholen wir in diesem Zusammenhang, dass sich auf unserer Seite rechts oben ein **Spendenbutton** befindet, von dem wir hoffen, dass er fleissig benutzt werden möge. So werden wir auch weiter imstande sein, unsere Seite von Werbung freizuhalten. Vielen herzlichen Dank nochmals allen, die uns bereits einen kleineren oder grösseren Energieausgleich haben zukommen lassen und auch im Voraus all jenen, die das noch tun werden.*